

Richtig heizen, Mietkaution digitalisieren und mehr – mit diesen Tipps zum Jahresbeginn Tausende Euro sparen

(München, Februar 2023) Der Anfang eines Jahres bedeutet für viele Menschen: sparen, sparen, sparen. Denn nach Weihnachtsgeschenken, Silvesterpartys und Kurztrips stapeln sich im Januar Rechnungen und diverse Beiträge werden abgebucht. Zu Jahresbeginn wird in vielen Haushalten also schnell eine sehr hohe Summe fällig – die man gerade in Zeiten von hoher Inflation und rasant gestiegenen Nebenkosten in der Regel nicht gerade „locker“ hat. Hinzu kommt: Millionen Deutsche kämpften schon vor dem Jahreswechsel mit explodierenden Lebenshaltungskosten und haben Angst vor der nächsten Mietnebenkostenabrechnung. Durch das Anwenden kleiner Tipps kann es gelingen, im Alltag ein bisschen Geld zu sparen. Doch es gibt auch eine Möglichkeit, noch schneller und einfacher (wieder) über einen hohen Geldbetrag frei zu verfügen: mit Garentii, der ersten digitalen Mietkautionsplattform, dank der Mieter mehr Flexibilität, Optionen und Geld in der Tasche haben.

Tipp 1: Richtig heizen und lüften

Besonders die hohen Heizkosten belasten viele Deutsche. Das Problem vielerorts: Häufig werden durch falsches Verhalten beim Lüften und Heizen der Wohnung ein überdurchschnittlich hoher Energieverbrauch und somit unnötige Kosten verursacht. Doch richtiges Lüften kann Abhilfe schaffen. Denn dadurch lässt sich nicht nur die Raumluft verbessern und Schimmel vorbeugen, es kann sogar dabei helfen, die Heizkosten zu senken. Das Zauberwort: Stoßlüften! So wird die bisher feuchtwarme Luft im Raum durch eine trocken-kalte ausgetauscht, welche die Heizungswärme wiederum besser aufnehmen kann – und zwar ohne dass der Wohnraum komplett auskühlt. Denn die Wärme wird in den Wänden und Möbeln gespeichert. Am besten ist es, mehrmals am Tag für drei bis fünf Minuten die Fenster weit zu öffnen, um einen möglichst guten Durchzug zu erreichen. In dieser Zeit sollten jedoch die Heizkörper komplett abgedreht werden. Mehrmaliges Stoßlüften spart gegenüber Dauerlüftung durch gekippte Fenster erheblich an Energie und damit auch an Kosten.

Tipp 2: Stromverbrauch reduzieren

Die Stromkosten stellen ebenfalls einen großen Kostenpunkt dar, der vielen Mietern Sorgen bereitet. Ein Einpersonenhaushalt verbraucht jährlich knapp 2.000 kWh. Bei einem durchschnittlichen Strompreis von aktuell etwa 37 Cent/kWh entspricht dies einem Stromverbrauch von fast 800 Euro im Jahr für nur eine Person. Energiehungrige Geräte, wie zum Beispiel Wäschetrockner, können dabei allein etwa 100 bis 150 Euro nur an Stromkosten verursachen! Um diese Kosten im Alltag effektiv zu senken, empfiehlt es sich vor allem, Stand-by-Geräte komplett auszuschalten, LED statt Glüh- und Halogenlampen zu verwenden und die Energiesparoptionen von Geräten wie der Waschmaschine, dem Geschirrspüler oder dem Laptop zu aktivieren.



Millionen Deutsche kämpften schon vor dem Jahreswechsel mit explodierenden Lebenshaltungskosten.



Besonders in puncto Kautio gibt es in vielen Haushalten noch enormes Sparpotenzial.

Tipp 3: Flexible Zahlung statt Kautionshammer

Und noch etwas hilft, den eigenen Haushalt zu entlasten und finanzielle Freiheit zurückzugewinnen. Mit der digitalen Kautionsversicherung von Garentii haben Mieter, die gerade jetzt auf jeden Euro achten müssen, auf einmal schnell mehrere Tausend Euro zusätzlich in der Tasche. Wie das möglich ist? Wohnraum ist teuer und dabei sprechen wir nicht nur von der reinen monatlichen Miete und den Nebenkosten, sondern auch von der zu Beginn des Mietverhältnisses fällig werdenden Kautionszahlung. Besonders in den Metropolen beläuft sich die Kautionszahlung einer Wohnung schnell auf 5.000 Euro und mehr! Garentii hingegen revolutioniert dieses veraltete, komplizierte System und sorgt mit seiner innovativen Online-Plattform für smartes Kautionsmanagement dafür, dass Mieter einen solch hohen Betrag nicht mehr auf einem Kautionskonto „parken“ müssen, wo es inflationsbedingt an Wert verliert. Stattdessen zahlen sie nur einen geringen monatlichen Betrag, der in etwa den Kosten eines Milchkaffees entspricht, und behalten die hohe Summe von i. d. R. drei Kaltmieten zur freien Verfügung – bei gleichbleibender Sicherheit, sowohl für Mieter als auch für Vermieter! Denn im Fall von Schäden und Mietausfällen springt Garentii ein und ersetzt die Kosten bis zur Höhe der vereinbarten Bürgschaft. So können Mieter dank Garentii also nicht nur in ihre Wunschimmobilie einziehen und den finanziellen Stress einer Barkautionszahlung umgehen, sie sparen auch noch bares Geld, das sie anderweitig flexibel einsetzen können. Das Beste: Sofern der Vermieter zustimmt, können auch Mieter mit bestehenden Mietverträgen ihre Barkautionszahlung zurückbekommen, wenn sie stattdessen die Kautionsalternative von Garentii nutzen.

Die Wohnung und alles, was dazugehört, auf links drehen – es lohnt sich!

Für viele war es nie relevanter, Geld zu sparen, als jetzt. Denn die Inflation, die hohen Energiekosten und die immer weiter steigenden Mietpreise bringen hierzulande einige Mieter an ihre finanziellen Grenzen. Doch es lohnt sich, die eigene Wohnung und alles, was damit zu tun hat, einmal auf den Prüfstand zu stellen und diejenigen Stellschrauben und Bereiche zu identifizieren, in denen Sparpotenzial schlummert – seien sie auch noch so klein! Mithilfe der Umsetzung von ein paar Tipps im Alltag und mit den richtigen finanziellen Entscheidungen lassen sich die Kosten nämlich ganz leicht senken bzw. einsparen. So bekommt man am Ende alles: die Traumwohnung, finanzielle Freiheit und die Möglichkeit, sein Geld cleverer einzusetzen!

Weitere Informationen: <https://garentii.com/de>

Über Garentii:

Garentii ist das All-in-One-Tool für einfaches, effizientes und modernes Kautionsmanagement. Das 2021 in München gegründete Unternehmen bietet damit die erste spezialisierte Kautionsversicherung Europas, die den kompletten Prozess der Kautionsverwaltung digitalisiert, sämtliche dazugehörigen Prozesse auf einer Online-Plattform bündelt und diese sowohl für Vermieter als auch für Mieter jederzeit zugänglich macht. Mit seinem festen Versicherungspartner SiriusPoint und den beiden Rückversicherern Greenlight Re und dem drittgrößten Rückversicherer der Welt hat Garentii starke Partner an seiner Seite. Gründer und CEO ist Michael Hazoume, CBDO ist Dennis Stern und CTO Vitaliy Zhovtyuk. <https://garentii.com/de/>

Weitere Informationen

Deutscher Pressestern®
Bierstadter Straße 9 a
65189 Wiesbaden, Germany

Isabell Tonnius

E-Mail: i.tonnius@public-star.de
Tel.: +49 611 39539-23
Fax: +49 611 301995

Caroline Wittemann

E-Mail: c.wittemann@public-star.de
Tel.: +49 611 39539-22
Fax: +49 611 301995



DEUTSCHER PRESSESTERN